

Japanische ANA will mit nachhaltigem Flugkraftstoff Nachhaltigkeit fördern und CO2-Emissionen reduzieren

- **Die Verwendung von nachhaltigem Flugbenzin ist für das Unternehmen der Schlüssel zur Reduzierung mit dem Luftverkehr verbundener Emissionen.**
- **ANA führte im September gemeinsam mit führenden Logistikunternehmen den ersten SAF-angetriebenen Frachtflug in Japan durch.**

Tokio, Frankfurt (14. Oktober 2021)

ANA, größte japanische 5-Sterne-Fluggesellschaft und Mitglied der Star Alliance, startet mit „SAF Flight Initiative“ ein neues, ambitioniertes Programm zur Reduzierung von CO₂-Emissionen im Luftverkehr. Das Programm zur Förderung von nachhaltigem Flugkraftstoff (Sustainable Aviation Fuel, SAF) umfasst die Zusammenarbeit mit führenden Unternehmen in diesem Bereich unter Koordination von ANA. Gemeinsames Ziel ist es, den CO₂-Fußabdruck der Branche zu minimieren und bei ANA sowohl die Richtlinien zur nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) der Vereinten Nationen einzuhalten als auch die im April 2021 definierten eigenen Umweltverpflichtungen der ANA Gruppe.

Die „SAF Flight Initiative“ baut auf der bisherigen Arbeit der Fluggesellschaft auf diesem Sektor auf und zielt darauf, mit führenden Unternehmen aus den relevanten Branchen zusammenzuarbeiten und deren Produkte und Initiativen in Richtung Emissionsreduzierung in die Wertschöpfungskette zu integrieren. Konkret bedeutet dies, die Ausweitung von Produktion und Verwendung des SAF zu unterstützen.

Dafür haben die Unternehmen Nippon Express, Kintetsu World Express und Yusen Logistics bereits angekündigt, dass sie sich an der „SAF Flight Initiative“ beteiligen werden. – Für ANA ein Signal dafür, dass die SAF-Technologie attraktiv für die Luftfahrtindustrie ist. Der japanische Marktführer führte daher am 29. September 2021 einen SAF-gestützten Frachtflug mit diesen drei großen Logistik- und Frachtunternehmen durch. Dies war der erste Flug unter Verwendung von SAF, den eine japanische Fluggesellschaft mit Partnern durchführte.

„ANA ist seit langem führend bei der Förderung von Nachhaltigkeit in der Luftfahrtindustrie, und diese Treibstoffinitiative ist ein weiterer Beweis für unseren Willen zur Erfüllung gesellschaftlicher Anforderungen zur Reduktion von CO₂. Da SAF eine wichtige Rolle bei der Reduzierung der Kohlenstoffemissionen spielt, werden wir weiterhin die Einführung nach Kräften unterstützen und fördern“, erklärte Yuji Hirako, President & Chief Executive Officer von ANA. Der Luftfahrt-Manager weiter: „Wir bei ANA sind uns bewusst, dass der Schutz unserer Umwelt den Aufbau breiter Koalitionen erfordert, die sich gemeinsam für ein gemeinsames Ziel engagieren. Auch wir werden weiterhin mit Partnern zusammenarbeiten, um den CO₂-Fußabdruck im Einklang mit unseren eigenen ehrgeizigen Zielen zu reduzieren.“



Der erste ANA-Frachtflug unter Verwendung von SAF startete am 29. September 2021. Foto: ANA

Bilddownload in maximaler Qualität unter:

https://live.staticflickr.com/65535/51588215259_dca4ee7c53_k.jpg



SAF Flight Initiative
For the Next Generation

Pressefotos von ANA zum Download unter:

<https://www.flickr.com/photos/115912585@N05/albums/72157643001724325>

Über ANA All Nippon Airways:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen Service. Damit ist auf den insgesamt 118 innerjapanischen und 77 internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert.

Neben Paris, London und Brüssel verbindet die Airline auch Wien, sowie die deutschen Städte Frankfurt, München und Düsseldorf im Direktflug mit Tokio. Einmal täglich hebt der ANA-

Dreamliner in der Langversion 787-9 jeweils in Wien, in München und in Düsseldorf nach Tokio ab. Ab Frankfurt startet zweimal am Tag eine moderne Boeing 777 mit Vierklassenkonfiguration in Richtung Japan (**derzeit ist die Bedienung aller Strecken stark eingeschränkt**).

Als eine von nur sehr wenigen Airlines weltweit wurde ANA auch 2020 im achten Jahr in Folge wieder mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet. Die ANA-Gruppe beförderte im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 54,4 Millionen Passagiere, beschäftigt rund 43.000 Mitarbeiter und verfügt über eine Flotte von mehr als 260 Flugzeugen.

Impressum & Kontakt

Pressekontakt:



BPRC GmbH & Co. KG
Matthias Burkard

Tel.: +49 89 - 171 000 602
Fax: +49 89 - 171 000 609

» [Kontakt](#)
» [Webseite](#)

ANA Deutschland
Katsuya Goto,
Maria Petalidou

Tel.: +49 69 - 29 976 - 0

» [Webseite](#)

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Pressemitteilungen haben, können Sie sich [hier abmelden](#)